



HEUER DIALOG

PRESSEMITTEILUNG (PM_10320_01)

Konversion im Fokus

Immobilien-Dialog am 20. September 2010 in Kitzingen

Die Flächen in den Großstädten werden knapp und teuer. Oft sind Mittelstädte robuster und weniger konjunkturanfälliger. Die Stadt Kitzingen steht hier exemplarisch für viele Mittelstädte. Und sie bietet viel – vor allem für Projektentwickler und Investoren. Warum? fragt Heuer Dialog auf dem Immobilien-Dialog „Konversionen für neue Stadtqualitäten – Wie geht das?“ am 20. September 2010 in der alten Synagoge in Kitzingen. Die Veranstalter, die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) sowie die Stadt Kitzingen, erwarten als Zielgruppe hochkarätige Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Finanzwesen und der Immobilienbranche – sowohl regional als auch national.

Wiesbaden, 28. Juli 2010

"Wir prüfen die Mittelstädte gezielt und haben dafür sogar ein eigenes Ranking aufgestellt", so Iris Schöberl von F&C REIT Asset Management. Ihre Gründe schildert sie beim Immobilien-Dialog.

Kitzingen als Beispiel für Konversion in Mittelstädten

„Kitzingen steckt inmitten großer städtebaulicher Veränderungen und ist damit idealer Austragungsort für den Erfahrungsaustausch aller, die bereits in vergleichbare Prozesse involviert sind bzw. den Einstieg suchen“, erläutert Gitta Rometsch, Geschäftsführende Gesellschafterin von Heuer Dialog. Sämtliche Liegenschaften der ehemaligen Garnisonsstadt wurden 2007/2008 von den US-Streitkräften im Zuge der Standortschließung frei geräumt und an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zurückgegeben. Über 400 Hektar Fläche wurden frei, über die sich der Bund und die Stadt Kitzingen Gedanken machen müssen.

Die Stadt Kitzingen steht wie viele andere Mittelstädte vor großen Aufgaben und braucht dazu ein gutes Konzept. Ein Konzept, das nicht nur die Militärflächen, sondern die gesamte Stadt betrachtet. Daher lohnt sich für Investoren der Blick auf Konversionen in Mittelstädten - dort entstehen interessante Innovationsstandorte.

Heuer Dialog GmbH
Postfach 34 20
65024 Wiesbaden

**Ansprechpartnerin Presse:
Gitta Rometsch**

Telefon: 0611 - 97326-80
Telefax: 0611 - 97326-88

Internet
www.heuer-dialog.de
Email
rometsch@heuer-dialog.de

Dazu Oberbürgermeister Siegfried Müller: "Ich sehe das große Spektrum an Nachnutzungsmöglichkeiten und die Flächenpotenziale, die wir haben als Chance, hier die Qualitäten unseres Standorts besonders hervorzuheben und neue Stadtqualitäten zu fördern, z. B. die Etablierung innovativer Dienstleistungs- und Gewerbeeinrichtungen oder das Angebot neuer, generationenübergreifender, nachhaltiger Wohnformen."

Welche Themen erwarten die Teilnehmer auf dem Immobilien-Dialog noch?

- Konversionsprozess und Kaufpreisfindung im direkten Dialog mit der Führungsspitze der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
- Rechtliche Instrumente: So kann Konversion unterstützt werden!
- Entwicklung von Konversionen zu nachhaltigen Stadtteilen: strategische und praktische Tipps
- Zukunft Elektromobilität und Gesundheitswirtschaft braucht Platz
- Chancenregion Mainfranken: Immobilienwirtschaftliche Zahlen und Fakten
- Mittelstädte: Was treibt Investoren dorthin?
- Besichtigung Marshall Heights und Harvey Barracks in Kitzingen

Programm

Das ausführliche Veranstaltungsprogramm sowie alle Referenten finden Sie unter <http://www.heuer-dialog.de/events/n10320>.

Veranstaltungsort

Alte Synagoge Kitzingen, Landwehrstraße 1, 97318 Kitzingen
Telefon: 09321-92 12 44 – Telefax: 09321-92 12 44

Termin

Montag, 20. September 2010, 10.00 – 18.00 Uhr

Einladung für Pressevertreter

Als Pressevertreter können Sie selbstverständlich kostenfrei teilnehmen. Bei Interesse wenden Sie sich gern per E-Mail an:

rometsch@heuer-dialog.de

Veranstalter

Die Heuer Dialog GmbH entwickelt und moderiert seit mehr als 30 Jahren Firmen- und Messeveranstaltungen mit Immobilienbezug.

Heuer Dialog GmbH – Postfach 30 04 51, 40404 Düsseldorf – Telefon 0211-469050 – Fax 0211-463051 – www.heuer-dialog.de.

Amtsgericht Düsseldorf HRB 35555 – USt.-IdNr. DE 192 304 002 – Geschäftsführerinnen: Gitta Rometsch, Angela Rüter